

Es geht voran...

Verein von Volker Dombrowski am 03.08.2018

Am gestrigen Donnerstag trafen wir mit dem Vorsitzenden der SPD Bürgerschaftsfraktion, Dirk Kienscherf, dem Bundestagsabgeordneten für Hamburg-Mitte, Johannes Kahrs, sowie dessen Mitarbeiter Kemir Colic zu einem Rundgang durch die von uns genutzten Sportstätten am Luisenweg und am Gesundbrunnen. Thema war das Projekt „Stromaufwärts an Elbe und Bille“, wo durch den Einsatz von Johannes Kahrs 100 Millionen Euro in die Sportinfrastruktur im Hamburger Osten investiert werden können.

Wir begannen den Rundgang am Luisenweg, wo durch den Bezirk Hamburg-Mitte und unseren Einsatz bereits neue Umkleide- und Sozialräume und eine neue Flutlichtanlage entstanden sind.

Bei diesem Umbau ist bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahmen bereits die zukünftige Möglichkeit der schnellen Umwandlung des Belags von Grand auf Kunststoffrasen berücksichtigt worden.

Wir waren uns mit Johannes Kahrs, Dirk Kienscherf und Kemir Colic einig, dass im Bereich Hamm/Borgfelde der Bedarf an zeitgemäßen Sportstätten weiter steigen wird. Exemplarisch seien hier nur die Neubauvorhaben am Sonninpark und am Hammer Baum genannt, deren zukünftige Bewohner auch Sport treiben wollen. Zudem gehören St. Georg und auch die Hafencity zu unserem Einzugsgebiet, beides Stadtteile, die nicht über ausreichend eigene Sportstätten verfügen.

Es waren sich daher gestern alle Beteiligten einig, dass der Luisenweg für eine schnelle Umsetzung der Pläne geradezu prädestiniert ist und dieses Vorhaben schnellstmöglich und vorrangig durchgezogen werden soll.

Der Luisenweg ist nicht nur schon für eine schnelle Umwandlung des Belags vorbereitet, er verfügt darüber hinaus über ein sehr großes Einzugsgebiet und eine optimale Verkehrsanbindung (auch an den ÖPNV).

Nicht zu unterschätzen ist auch, dass der Sportplatz direkt an der Eiffestraße liegt. Die Eiffestraße ist eine der am meisten frequentierten Verkehrswege in Hamburg.

Der „neue“ Luisenweg wäre somit ein tolles, sichtbares Zeichen dafür, dass das Projekt „Stromaufwärts an Elbe und Bille“ tatkräftig und schnell mit Leben gefüllt wird.

Wir werden zeitnah die Verantwortlichen von Bezirk und Politik einladen, um in konstruktiven Gesprächen die Planungen zügig umsetzen zu können.

Auch für den Gesundbrunnen sind gestern Pläne für einen Sport- und Sozialpark geschmiedet

worden. Hier wird man jedoch noch etwas mehr ins Detail gehen müssen, aber auch am Gesundbrunnen wird es Veränderungen geben.

Abschließend geht unser Dank an Johannes Kahrs und Dirk Kienscherf für ihren Einsatz für den Sport und somit alle BürgerInnen in Hamburg-Mitte. Traumschön ;-)



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.tus-hamburg.de>